

Kleine Anfrage

der Abg. Daniel Lindenschmid und Miguel Klauß AfD

und

Antwort

**des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung
und Kommunen**

Entwicklung und Förderung von Applikationen (Apps) durch Ministerien des Landes Baden-Württemberg im Jahr 2022

Kleine Anfrage

Wir fragen die Landesregierung:

1. Welche Ministerien des Landes Baden-Württemberg haben 2022 Applikationen, kurzgenannt Apps, gefördert bzw. entwickeln lassen?
2. Um welche Apps handelt es sich hierbei, zugeordnet nach Ministerium?
3. Welche Kosten entstanden 2022 für Entwicklung und Förderung, aufgeteilt nach der jeweiligen App?
4. Welche Kosten entstehen durch das Betreiben der jeweiligen App. beispielsweise durch Support und Updates?
5. Wie hoch ist die Akzeptanz der jeweiligen App in den Zielgruppen (bitte je App aufschlüsseln)?
6. Nach welchen Kriterien ermitteln die Landesministerien den Bedarf an Entwicklung und Förderung einer App?
7. Nach welcher Rechtsgrundlage sieht sie den Einsatz von Steuergeld für die Förderung und Entwicklung von Apps gerechtfertigt?
8. Inwiefern erfolgt eine Evaluierung zum Mehrwert der Apps und ggf. in welchem Rhythmus?

3.4.2023

Lindenschmid, Klauß AfD

Eingegangen: 4.4.2023 / Ausgegeben: 6.6.2023

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente*

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

Begründung

Wie das Wirtschaftsmagazin „Der Steuerzahler“ in seiner Ausgabe 4/2023 berichtet, werden durch Ministerien auf Bundesebene teilweise Millionenbeträge an Steuergeld für die Entwicklung und Förderung von Apps aufgewendet. Die Rechtfertigung der Ausgaben sorgt dabei für eine kontroverse Perspektivenvielfalt.

Auch auf Landesebene werden in Baden-Württemberg Steuergelder für die Entwicklung und Förderung von Apps eingesetzt. Verwiesen wird hierbei auf die Pressemitteilung des Wissenschaftsministeriums vom 16. Januar 2017 mit dem Titel „Digitalisierung eröffnet Hochschulen neue Chancen“.

Weitere Beispiele sind die „Luca-App“ des Gesundheitsministeriums und die App „Klima Buddy“ des Ministeriums für Inneres und Digitalisierung.

Diese Kleine Anfrage soll beleuchten, wie sich die Situation in Baden-Württemberg im Jahr 2022 darstellte.

Antwort

Mit Schreiben vom 3. Mai 2023 Nr. IM5-0141.5-415/1 beantwortet das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen, dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration, dem Ministerium für Verkehr, dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz und dem Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Welche Ministerien des Landes Baden-Württemberg haben 2022 Applikationen, kurzgenannt Apps, gefördert bzw. entwickeln lassen?

Zu 1.:

In einer für diese Anfrage durchgeführten Abfrage durch das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen haben

- das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen,
- das Ministerium für Finanzen,
- das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport,
- das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst,
- das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft,
- das Ministerium für Verkehr,
- das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz und
- das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen

Apps im Sinne der Anfrage gemeldet.

2. Um welche Apps handelt es sich hierbei, zugeordnet nach Ministerium?
3. Welche Kosten entstanden 2022 für Entwicklung und Förderung, aufgeteilt nach der jeweiligen App?
4. Welche Kosten entstehen durch das Betreiben der jeweiligen App. beispielsweise durch Support und Updates?
5. Wie hoch ist die Akzeptanz der jeweiligen App in den Zielgruppen (bitte je App aufschlüsseln)?

Zu 2. bis 5.:

Die Fragen 2 bis 5 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

In der beiliegenden Tabelle sind die die Anfrage betreffenden Apps aus dem Jahr 2022 aufgeführt. Dazu folgende Erläuterungen:

Bei der Frage der Kosten (Frage 3 und 4), die im Jahr 2022 entstanden sind und die in der Tabelle mit aufgeführt werden, ist festzustellen, dass Apps, die von oder im Auftrag der Landesverwaltung entwickelt werden, oft im Wesentlichen eine moderne Form zur Visualisierung von landesbezogenen Fachinformationen sind. Diese werden erstmals oder im späteren Verlauf auch über weitere Kanäle wie etwa Internetauftritte verbreitet. Im Kern sind dies aber lediglich andere Oberflächen, die über die Fachanwendungen gelegt werden. Die Frage nach den spezifischen Kosten der Apps im engeren Sinne ist daher grundsätzlich nur schwer zu beantworten, da die Abgrenzung zwischen den Aufwänden zur eigentlichen App-Entwicklung und den vielen inhaltlichen Funktionalitäten der IT-Fachverfahren in jedem Einzelfall genau analysiert werden müsste.

Andere Apps in der Verantwortung der Landesverwaltung, z. B. Apps von Museen, werden im Gegensatz dazu üblicherweise im Rahmen von Projekten oder in Kampagnen entwickelt. Auch hier müssten die Kosten für die Entwicklung, Bereitstellung und Wartung der Apps neben den anderen Projektkosten, wie z. B. der Inhaltserstellung und paralleler Werbemaßnahmen, mit erheblichem Aufwand einzeln extrahiert werden. Deshalb sind sowohl die Entwicklungskosten wie auch die Betriebskosten gegebenenfalls anteilig aus Gesamt-Projektkosten erhoben.

Bei den Kostenangaben der Apps des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst hat die Medien- und Filmgesellschaft im Jahr 2022 drei Förderzusagen für dedizierte Mobile-App-Entwicklungen ausgesprochen. Dort sind die Gesamterstellungskosten und – in Klammer – die Fördersumme benannt. Weitere Förderungen, die eine prioritäre Umsetzung für PC oder Konsole vorsehen und erst in einem (eventuellen) nächsten Schritt eine mobile Portierung für Android und/oder iOS, sind in der Aufzählung außen vorgelassen.

Bei den Apps, die sich noch in der Entwicklung befinden, sind Angaben zu den Betriebskosten meist noch nicht verfügbar. Die entsprechenden Felder sind deshalb in der Tabelle nicht befüllt.

Die Akzeptanz der Apps (zu Frage 5) ist unterschiedlich in Bezug auch auf das Ziel einer App zu beurteilen und zu bewerten. Wenn bereits verfügbar geben Downloadzahlen aus den App-Stores erste Hinweise auf eine Akzeptanz, wenn diese im Kontext der Zielgruppe betrachtet wird.

6. Nach welchen Kriterien ermitteln die Landesministerien den Bedarf an Entwicklung und Förderung einer App?

Zu 6.:

Die Umsetzung der strategischen Ziele aus dem Koalitionsvertrag, der Digitalisierungsstrategie des Landes (digital.LÄND) und aus den Eckpunkten für eine Mo-

bilstrategie der Landesverwaltung Baden-Württemberg sind maßgebliche Grundlagen auch für die Entwicklung und Förderungen von Apps, die zu dem Ziel beitragen, die Aufgaben der Landesverwaltung wirtschaftlich zu erfüllen. Die Entwicklung einer App richtet sich nach dem fachlichen Bedarf im Rahmen der Erledigung öffentlicher Aufgaben, beispielsweise die Bereitstellung von Karten nach dem Vermessungsgesetz.

In Ergänzung zu den in der Tabelle übermittelten Angaben ist festzuhalten, dass der Auftrag zur Erstellung einer CO₂-Kompensationsapp des Landes auf einen Beschluss des Landtags von Baden-Württemberg im Rahmen der Aufstellung des Staatshaushaltsplans 2020/2021 zurückgeht. Auch die vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gemeldete VON DAHEIM BW – App ist eine Aufgabe zur Weiterentwicklung aus dem Koalitionsvertrag. Dort wurde auch das Thema „Digitalisierung in der Langzeitpflege“ konkret aufgenommen und es wird beispielweise ausgeführt: „... die landesweiten Digitalisierungsaktivitäten werden wir strategisch verstärken. Im Mittelpunkt steht die sektorenübergreifende Versorgung mit Fokus auf der systematischen Entlastung pflegender Angehöriger und der Förderung der Teilhabe und selbstbestimmten Lebensweise von pflegebedürftigen Personen genauso wie eine stärkere Verbreitung der telemedizinischen Betreuung durch Ärztinnen und Ärzte in stationären Pflegeeinrichtungen.“

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft erläutert zusätzlich, dass die Entwicklung oder Förderung von Apps im dortigen Geschäftsbereich klar anhand von Kriterien beurteilt wird. Hierzu gehört ein tatsächlicher Mehrwert in der mobilen Nutzung (z. B. Nutzungsmöglichkeiten draußen), die Nutzung von Sensoren und Funktionalitäten der Mobilgeräte (z. B. Fotoaufnahmen, Ermittlung von GPS-Koordinaten), die Offline-Nutzungsmöglichkeit gegenüber von Webseiten und die bessere Erreichung von Zielgruppen. Diese Kriterien decken sich mit der Mobilstrategie des Landes sowie dem Ziel der Zunahme des mobilen Arbeitens aus dem Koalitionsvertrag.

Das Ministerium für Verkehr erläutert ergänzend zu seinen gemeldeten Apps:

- Die anteilige Förderung der App „Anrufbus Rottweil“ zählt auf das Ziel des Koalitionsvertrags ein, die Fahrgastzahlen im Öffentlichen Verkehr bis 2023 zu verdoppeln. Insbesondere der ÖPNV-Ausbau ist in Räumen und zu Zeiten schwacher Verkehrsnachfrage wirtschaftlich und ökologisch tragfähig nur mit flexiblen und nachfragegesteuerten On-Demand-Angeboten, auch auf digitaler Basis, sinnvoll zu realisieren.
- App RadKULTUR: Zur Umsetzung der Ziele des Landes im Bereich des Radverkehrs werden jeweils die Bausteine ausgewählt, die zum Zeitpunkt der Entscheidung über die geplante Gesamtlaufzeit hohe Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit versprechen. Potentiell können über digitale Anwendungen oft mehr Akteure erreicht werden als über konventionelle Kanäle.
- Bei der neuen bwegt-App ist das Interesse an Kundeninformation, Kundenbindung und Vermarktung von öffentlichen verkehrlichen Angeboten eine wichtige Entwicklungsintention. Aktuell gibt es für den ÖPNV in Baden-Württemberg keine gemeinsame digitale Service- und Buchungsplattform.

7. Nach welcher Rechtsgrundlage sieht sie den Einsatz von Steuergeld für die Förderung und Entwicklung von Apps gerechtfertigt?

Zu 7.:

Alle Apps, die durch das Land gefördert oder selbst entwickelt werden, dienen grundsätzlich der Erfüllung von Aufgaben des Landes. Ausgaben, die zur Erfüllung der Aufgaben des Landes notwendig sind, sind im Staatshaushaltsplan durch den Haushaltsgesetzgeber zu etatisieren (§ 6 LHO). Die entsprechenden „Aufgaben des Landes“ als Grundlage sind in der aufgeführten Tabelle mit ergänzenden Hinweisen erfasst.

Die dem Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen zur Entwicklung und Pflege der App „Klima Buddy“ zur Verfügung stehenden Mittel gehen zum Beispiel zudem auf einen Beschluss des Landtags von Baden-Württemberg im Rahmen der Aufstellung des Staatshaushaltsplans 2020/2021 zurück.

8. Inwiefern erfolgt eine Evaluierung zum Mehrwert der Apps und ggf. in welchem Rhythmus?

Zu 8.:

Mit Bezug zu den in den Antworten auf die Fragen 2 bis 5 gemachten Erläuterungen der unterschiedlichsten Grundlagen der Apps aus der Landesverwaltung ist der Mehrwert der Apps entsprechend sehr unterschiedlich an den konkreten Zielen zu bemessen. Zum Beispiel ist die Erreichung eines politischen Ziels „Einsparung an CO₂“ bei der Klima-Buddy-App anders zu bemessen als z. B. die gewollte Vereinfachung von Arbeitsabläufen bei einer Melde-App. Entsprechend unterschiedlich sind die Evaluierungen und Rhythmen zu diesen Evaluierungen.

Neben der regelmäßigen Ermittlung der Anzahl der App-Downloads wird in der Regel eine Überprüfung der App-Bewertungen erfolgen, diese sind auch anerkannte Indikatoren für entstandene Mehrwerte.

Evaluierungen von Apps können auch noch ausstehen, wenn die App z. B. selbst innerhalb eines Projekts nur eine begrenzte Laufzeit hat und das Projekt am Ende einmalig bewertet wird.

Die Apps im Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft werden permanent durch das kontinuierliche Feedback der Nutzerinnen und Nutzer sowie die fachliche Begleitung, z. B. in Arbeitsgruppen, evaluiert. Anhand des Feedbacks und der fachlichen Begleitung werden notwendige Verbesserungen und Weiterentwicklungen geplant.

Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport gibt an, dass mit der Schulsport-App BW das Ziel verfolgt wird, ein einheitliches Bewegungsverständnis in der gymnasialen Oberstufe und der fachpraktischen Abiturprüfung über die zu prüfenden Inhalte zu erzielen. Die hohen Downloadzahlen (seit Dezember 2022 rund 390 000 Downloads) sprechen für sich und bestätigen den sehr großen Mehrwert der SchulsportApp BW. Eine regelmäßige Evaluation der App ist nicht vorgesehen.

Den Nutzerinnen und Nutzern der Plattform Digitaler Weiterbildungscampus wird als ergänzendes Angebot eine App zur Verfügung gestellt, um sie in ihrer Weiterbildung bei mobilen Lernaktivitäten (z. B. Bahnfahrt) zu unterstützen. Impulse für die Weiterentwicklung der App Digitaler Weiterbildungscampus kommen aus der Community.

Das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen gibt an, dass in angemessenen Zeiträumen der fachliche Bedarf, die technologischen Entwicklungen und auch die Nutzerresonanz überprüft und bewertet werden und ggf. eine Weiter- oder Neuentwicklung angestoßen wird.

Das Ministerium für Verkehr erläutert zu seinen Meldungen, dass davon ausgegangen wird, dass sich durch den Einsatz der Asphalt-Integrator-App (kurz: AI-App) die Baustellenabläufe und die Qualität des Asphaltstraßenbaus erheblich verbessern. Dies kommt auch den Bürgerinnen und Bürgern zugute, da kürzere Bauzeiten zu erwarten sind und dies zu einer besseren Qualität der Straßen mit weniger Baustellen führt, was wiederum weniger Staus verursacht und geringere Umweltbelastungen zur Folge hat. Eine Evaluierung der AI-App ist nicht vorgesehen. Eine Evaluation der App „Anrufbus Rottweil“ ist bislang nicht erfolgt. Diese soll im Rahmen des Schlussverwendungsnachweises und des Abschlussberichtes durchgeführt werden, der bislang noch aussteht. Eine Evaluierung der RadKULTUR-App und der bewegt-App ist derzeit nicht möglich, da die Angebote

bisher nicht am Markt platziert sind. Eine kontinuierliche Evaluierung ist gemeinsam mit dem Projektpartner VVS jedoch angedacht.

Strobl

Minister des Inneren,
für Digitalisierung und Kommunen

Nr.	Titel der App	Kurzbeschreibung	Ressort	Apple-App-Store (Link)	Google-Playstore (Link)	Kategorien	Entwicklung Jahr	Kosten 2022 (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Jährliche Betriebskosten Akzeptanz der App (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Aufgabe des Landes (zu Frage 7)
1	Monumente 3D Kulturliegenschaften 4.0: Teilprojekt Virtuelle Rekonstruktionen 1a. Virtuelle Rekonstruktion Hortus Palatinus (in Entwicklung)	Durch virtuelle Rekonstruktionen werden bedeutende Kulturdenkmale des Landes, die nicht in ihrem Ursprungszustand erhalten sind, erlebbar gemacht. Der neuartige virtuelle Rundgang soll kein vollständiger Ersatz für einen Besuch sein, denn die faszinierenden Animationen sind am Kulturdenkmal selbst am besten erfahrbar. Die App ermöglicht mittels der im Landesgeodatennetz verorteten Modelle und GPS-gestützter Verortung der Besucherin bzw. des Besuchers die Planung des Besuchs, die Orientierung vor Ort und während des Aufenthalts ein Raumerlebnis in Echtzeit.	FM	App ist noch in Entwicklung	App ist noch in Entwicklung	Kultur	2022	1a: 240.895,00 €	App ist noch in Entwicklung	Die Maßnahme entspricht der Aufgabenerfüllung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg gemäß ihres Status und dient dem Bewahren, sowie der publikumswirksamen Präsentation und Vermarktung der ihr zugewiesenen Monumente des Landes.
2	Monumente Interaktiv Kulturliegenschaften 4.0: Teilprojekt Virtuelle Besichtigungen 2a. Schlossgarten Schwetzingen (in Entwicklung) 2b. Schloss Mannheim (in Entwicklung)	Die Möglichkeit eines Online-Besuchs von nicht barrierefrei erschließbaren denkmalgeschützten Räumen und Arealen ermöglicht Menschen mit Bewegungseinschränkung ein authentisches Besuchserlebnis und die kulturelle Teilhabe.	FM	App ist noch in Entwicklung	App ist noch in Entwicklung	Kultur	2022	gesamt: 75.970,00 € 2a: 3.570,00 € 2b: 72.400,00 €	App ist noch in Entwicklung	Die Maßnahme entspricht der Aufgabenerfüllung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg gemäß ihres Status und dient einer barrierefreien und inklusiven Erschließung der ihr zugewiesenen Monumente des Landes.
3	Wilhelma-App Kulturliegenschaften 4.0: Teilprojekt Digitalisierung der Besucherinformation der Wilhelma	Die App erleichtert mittels eines GPS-gestützten Geländeplans die Planung des Besuchs und die Orientierung während des Aufenthalts in der Wilhelma.	FM	App ist noch in Entwicklung	App ist noch in Entwicklung	Kultur	2022	9.996,00 €	App ist noch in Entwicklung	Die Maßnahme entspricht der Aufgabenerfüllung des Landesbetriebs Wilhelma und dient der publikumswirksamen Präsentation und Vermarktung der ihr zugewiesenen Anlagen.
4	Klima Buddy - hilf CO2 sparen	Die Folgen des Klimawandels spüren wir alle. Der „Klima Buddy“ hilft den Nutzerinnen und Nutzern mit CO2-Rechner, Tipps zur CO2-Reduktion und Kompensation ihren persönlichen Beitrag für mehr Klimaschutz zu leisten. Mit dem „Klima Buddy“ sieht den Nutzerinnen bzw. Nutzern eine tierische Begleitung zur Seite, die Groß und Klein viel Freude macht und zum Einsparen von Ressourcen motiviert.	IM	https://apps.apple.com/de/app/klima-buddy/id1610417394	https://play.google.com/store/apps/details?id=de.im.co2	Umwelt	2022	83.405,00 €	Seit Veröffentlichung im August 2022 wurde die App rund 45.000 Mal heruntergeladen.	Die Anwendung leistet einen Beitrag zum in Art 3a Abs. 1 der Landesverfassung Baden-Württemberg normierten Ziel, auch in Verantwortung für die künftigen Generationen die natürlichen Lebensgrundlagen im Rahmen der verfassungsmäßigen Ordnung [...] zu schützen. Daher ist sie u. a. auch Bestandteil des Klimamaßnahmen-Registers, das zur Erreichung der im Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz Baden-Württemberg festgesetzten Klimaschutzziele beiträgt. Darüber hinaus ist Nachhaltigkeit eines von vier übergeordneten Zielen der im Oktober 2022 veröffentlichten Digitalisierungsstrategie digital.LAND.

Nr.	Titel der App	Kurzbeschreibung	Ressort	Apple-App-Store (Link)	Google-Playstore (Link)	Kategorien	Entwicklung Jahr	Kosten 2022 (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Jährliche Betriebskosten (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Akzeptanz der App (zu Frage 6)	Aufgabe des Landes (zu Frage 7)
5	VON DAHEIM BW	Die App hilft dabei, hochwertige regionale Lebensmittel und Spezialitäten von baden-württembergischen Direktvermarktern, Raiffeisenmärkten und Winzern, Regionalmatern, „Schmeck den Süden-Gastronomie“ sowie regionale Veranstaltungen und Ferienhöfe zu finden.	MLR	https://apps.apple.com/de/app/von-daheim-bw/id1280870797	https://play.google.com/store/apps/details?id=com.de.appl.von_daheim&hl=de	Bildung	2022	13.877,64 €	Wartung, Support, ffd. Betrieb: 3.545,07 €	Die Akzeptanz der App ist in der Zielgruppe auf Grund ihrer Download-Zahlen als sehr hoch einzustufen.	Aufgaben des Landes: Gesunde Ernährung
6	King Karl ... is back - Monarchie oder Demokratie?	Mit der kostenfreien Spiele-App des Badischen Landesmuseums kann die junge Zielgruppe Objekte aus dem Museum sammeln und so Karl Friedrichs Macht wieder wachsen lassen. So entscheiden die Nutzerinnen und Nutzer, ob Karl Friedrich wieder Herrscher von Baden wird oder ob die Demokratie App wurde von Jugendlichen mitentwickelt und von ihnen auch getestet.	MWK	https://apps.apple.com/de/app/king-karl-is-back/id6446137465	https://play.google.com/store/apps/details?id=com.landesmuseum.karlfriedrich&hl=de	Kultur	2022	25.000,00 €	keine Hosting-Gebühren, Wartungskosten lassen sich zum jetzigen Zeitpunkt nicht exakt abschätzen, werden die Ableitung Vermittlung finanziell voraussichtlich nur gering belasten.	Die App ist erst seit wenigen Wochen verfügbar, sodass zur Akzeptanz noch keine Aussage möglich ist.	Ansprache des jungen Publikums, Kulturelle Bildung und Vermittlung
7	Freiburger Barockorchester App	Mit der FBO Sammel-App können die Nutzerinnen und Nutzer spielerisch Instrumente, Musik und Musikerinnen und Musiker des Freiburger Barockorchesters (FBO) sammeln, kennen lernen und zu verschiedenen musikalischen Besetzungen kombinieren.	MWK	https://apps.apple.com/de/app/freiburger-barockorchester-app/id6443466777	https://play.google.com/store/apps/details?id=com.us.app.fbo&hl=de	Kultur	2022	95.000,00 €	nicht bekannt	Die Akzeptanz in der Zielgruppe wird auf Basis der verfügbaren Informationen als hoch eingeschätzt.	Impulsprogramm: Kultur nach Corona/ Investitionsprogramm Zukunftsstark
8	Balthasar-Neumann-Chor und -Ensemble e. V.	Das Ziel des Projektes ist eine eigene Digitalplattform mit angebundener App zu entwickeln und zu veröffentlichen. Die App soll als Home Base für die europäische Balthasar-Neumann-Familie fungieren und zum Ziel haben, die Kommunikation untereinander zu verbessern und den Zusammenhalt zu stärken.	MWK	noch nicht verfügbar	noch nicht verfügbar	Kultur	2022/2023	46.420,40 €	nicht bekannt	Die App ist noch nicht verfügbar.	Impulsprogramm: Kultur nach Corona/ Investitionsprogramm Zukunftsstark
9	Museums-PASS-Musée	Der Museums-PASS-Musée möchte in der ersten länderübergreifenden und deutschsprachigen Museums-App einen Überblick über das musiale Angebot entlang des erweiterten Obermerhs schaffen.	MWK	noch nicht verfügbar	noch nicht verfügbar	Kultur	2022/2023	20.000 € (anteilig)	nicht bekannt	Die App ist noch nicht verfügbar.	Impulsprogramm: Kultur nach Corona/ Investitionsprogramm Zukunftsstark
10	„Machtzentrum Magdalenenberg: Das Rätsel um die verlorene Siedlung.“	App mit Augmented-Reality-Visualisierungen	MWK	noch nicht verfügbar	noch nicht verfügbar	Kultur	2022/2023	52.500,00 €	nicht bekannt	Die App ist noch nicht verfügbar.	Keilenkonzeption des Landes Baden-Württemberg zur Förderung innovativer Projekte

Nr.	Titel der App	Kurzbeschreibung	Ressort	Apple-App-Store (Link)	Google-Playstore (Link)	Kategorien	Entwicklung Jahr	Kosten 2022 (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Jährliche Betriebskosten (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Akzeptanz der App (zu Frage 5)	Aufgabe des Landes (zu Frage 7)
11	Heimsafari	Heimsafari bietet digital unterstützte Schatzsuchen für Kinder und verwandelt die Wohnung, Haus oder Garten in eine Fantasiewelt. Eltern können in wenigen Minuten die Schatzsuchen in eigenen Zuhause einrichten: Einfach Rätselseiten ausdrucken, im Zuhause verstecken und Fotos der Verstecke machen - schon kann es losgehen! Die App führt die Kinder nun durch eine spannende Abenteuerreise und bietet mit den eigenen für die Geschichten entwickelten Multimedia-Inhalten ein tolles Erlebnis. Neben der Vermittlung von Wissen fördern knifflige Rätsel gemeinsames Problemlösen und kreatives Denken. Die Kinder erfahren als Helden der Geschichten Selbstwirksamkeit und vertiefen die Kompetenz, schwierige Anforderungen zu bewältigen.	MWK	https://apps.apple.com/de/app/le.com/de/app/le.com/details/Heimsafari/id1543034719	https://play.google.com/store/apps/details?id=com.msafari7id=com.heimsafari.app&gl=DE	Kultur	2022	120.473 € (erteilte Games BW Fördersumme: 20.000 €)	Die Akzeptanz in der Zielgruppe wird auf Basis der verfügbaren Informationen als hoch eingeschätzt.	Games BW Förderung	
12	Arbeitsritzel: OnkoMovement. neu: Augy	Sport und Bewegung sind wichtige Therapierichtlinien bei der Behandlung von Krebs. Die Therapie findet aktuell in erster Linie in der 1 zu 1 Betreuung zwischen Therapeuten bzw. Therapeut und Patientin bzw. Patient statt. Besonders bei Kindern sind die Therapeuten bzw. Therapeuten vor die Herausforderung gestellt, die Kinder zu den einzelnen Übungen zu motivieren. Im Rahmen des Projekts soll daher ein App-basiertes Serious Game entwickelt werden, welches mithilfe von Augmented Reality krebserkrankte Kinder spielerisch und unterbewusst zu Sport- und Bewegungsübungen motivieren soll. Ziel ist es den krebserkrankten Kindern auf Krebsstationen die eigenständige Durchführung von Übungen der Bewegungstherapie zu ermöglichen und die Therapeuten bzw. Therapeuten bei der Motivation der Kinder zu unterstützen. Der Gamification-Charakter entsteht dadurch, dass die Anwenderinnen und Anwender verschiedene Schwierigkeitsstufen und Level durchlaufen, angepasst an den Therapiefortschritt und den Gesundheitszustand.	MWK	nicht geplant	noch nicht veröffentlicht		2022	25.015 € (erteilte Games BW Fördersumme: 20.000 €)	Die App ist noch nicht verfügbar.	Games BW Förderung	

Nr.	Titel der App	Kurzbeschreibung	Ressort	Apple-App-Store (Link)	Google-Playstore (Link)	Kategorien	Entwicklung Jahr	Kosten 2022 (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Jährliche Betriebskosten Akzeptanz der App (zu Frage 5) (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Aufgabe des Landes (zu Frage 7)	
13	Arbeitstitel: Beziehungs-navigator	In der Pubertät verändern sich Beziehungen im Rahmen des natürlichen Ableseprozesses von der Familie besonders stark. Diesen Wandel und die damit verbundenen Schwierigkeiten möchten wir zusammen mit Frau Prof. Dr. phil. Svenja Taubner in einem Serious Game zur Prävention maladaptiven Beziehungsverhaltens behandeln. Wir möchten den Jugendlichen damit helfen nicht nur durch eine besonders schwierige Phase zu navigieren, sondern auch eine gute Grundlage für das erwachsene Leben zu legen.	MWK	noch nicht veröffentlicht	noch nicht veröffentlicht	Kultur	2022	27.585 € (erteilte Games BW Fördersumme: 20.000 €)	Die App ist noch nicht verfügbar.	Games BW Förderung	
14	NaturErleben	Mit der „NaturErleben“-App können Nutzerinnen und Nutzer an den Erlebnisorten in Baden-Württemberg die Natur interaktiv erkunden. Die Umweltverwaltung Baden-Württemberg bietet ihren Kooperationspartnern ein modernes und intuitives Werkzeug zum Erstellen von digitalen Erlebnis- und Themenpläne in der Natur.	UM	noch in Entwicklung	noch in Entwickl.	Umwelt	2022	160.355,47 €	noch in Entwicklung	Umweltbildung	
15	Meine Umwelt	Die App Meine Umwelt stellt Ihnen Messwerte zur Luftqualität, Pegelstände sowie Umweltdaten aus den Themenbereichen Hochwasser, Verkehr, Energie u. a. bereit. Über die Funktion "Meldern" können Umweltbeeinträchtigung und Artenmeldungen gesendet werden.	UM	https://apps.apple.com/de/app/meine-umwelt/id691272140	https://play.google.com/store/apps/details?id=de.bw.umwelt.meineumwelt	Umwelt	2022	6.250,00 €	7.500,00 €	Aufgrund der Datenschutzeinstellung der App sind in den Stores keine expliziten Download- und Aufrufzahlen verfügbar. Anhand der Anzahl der über die App eingehenden Meldungen (Umweltbeeinträchtigungen und Artenmeldungen) ist eine sehr hohe Akzeptanz erkennbar.	Umweltschutz, Umwelthinformatoren nach Umweltschutzgesetz
16	Meine Pegel	MEINE PEGEL ist die amtliche Wasserstands- und Hochwasser-Informationen-App mit rund 3000 Pegeln in Deutschland, den Niederlanden, Luxemburg und der Schweiz – ein Service von www.hochwasserzentralen.de	UM	https://apps.apple.com/de/app/meine-pegel/id10098115337	https://play.google.com/store/apps/details?id=de.hochwasserzentralen.app	Umwelt	2022	7.294,00 €	5.281,00 €	Aufgrund der Datenschutzeinstellung der App sind in den Stores keine expliziten Download- und Aufrufzahlen verfügbar. Die App ist ein wichtiges Werkzeug im Rahmen des Hochwasserschutzes	Hochwasserschutz

Nr.	Titel der App	Kurzbeschreibung	Ressort	Apple-App-Store (Link)	Google-Playstore (Link)	Kategorien	Entwicklung Jahr	Kosten 2022 (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Jährliche Betriebskosten (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Akzeptanz der App (zu Frage 5)	Aufgabe des Landes (zu Frage 7)
17	FLIWAS + FLIWAS Schulung	Die FLIWAS App ist die ideale Ergänzung zur Webanwendung FLIWAS und ermöglicht den mobilen Zugriff auf wichtige hochwasserrelevante Daten und Informationen sowie die mobile Erfassung von Lagemeldungen, Pegeldaten und Statusinformationen in Ihrem FLIWAS-Mandanten.	UM	https://apps.apple.com/de/app/flu-com/de/app?l=ps/details?id=3161561922715	https://play.google.com/store/apps/details?id=de.bw.umwelt.flu.was	Umwelt	2022	27.190,00 €	0,00 €	Aufgrund der Datenschutzeinstellung für die App sind in den Stores keine expliziten Download- und Aufrufzahlen verfügbar. Die App ist ein wichtiges Werkzeug im Rahmen des Hochwasserschutzes	Hochwasserschutz
18	Arbeitstitel: Auenerlebnis-App	Die App macht mit Ihren AR-Visualisierungen die Besonderheiten der Natur entlang des Auenerlebnispfades des NAZKA erlebbar. Dank der modernen digitalen Mitteln wird Umweltbildung spannend gestaltet und somit der Auenerlebnispfad auch für Jugendliche und junge Erwachsene attraktiv.	UM	noch in Entwicklung	noch in Entwicklung	Umwelt	2022	31.000,00 €	noch in Entwicklung	noch in Entwicklung, positive Rückmeldung von Probanden	Umweltschutz, Bildung
19	Arbeitstitel: GWA ToGo	mobile Volzugsunterstützung zur Datenabfrage und -eingabe der Gewerbeaufsicht als Ergänzung zum bestehenden Fachverfahren	UM	noch in Entwicklung; Progressive Web App, kein App Store	noch in Entwicklung; Progressive Web App, kein App Store	Umwelt	2022	200.000,00 €	20.000,00 €	App in Entwicklung, Einbindung von Endnutzern in Entwicklungsprozess, daher wird eine hohe Akzeptanz erwartet	Aufgabenerfüllung gemäß Arbeits- und Umweltschutz
20	Chemie im Alltag	Informationen zu Chemikalien für interessierte Bürgerinnen und Bürger	UM (Bund/Länderkooperation)	https://apps.apple.com/de/app/chemie-im-alltag/id1496352329	https://play.google.com/store/apps/details?id=de.umweltbund.esamt.gsa	Umwelt	2021	0,00 €	0,00 €	510 Downloads (App wurde bisher noch nicht des Informationsfreiheitsgesetzes intensiv bearbeitet, das ist geplant)	Information Bürgerinnen und Bürger, Erfüllung Informationsfreiheitsgesetzes
21	Gefahstoff-schnellauskunft	Informationen zu Gefahrstoffen für Einsatzkräfte (nicht öffentlich)	UM (Bund/Länderkooperation)	https://apps.apple.com/de/app/flu-com/de/app?l=ps/details?id=3161561922715	https://play.google.com/store/apps/details?id=de.umweltbund.esamt.gsa	Umwelt	2020	0,00 €	5.424,67 €	9042 Downloads + alle Diensthandys der Polizei BW	Gefahrenabwehr, Projektdatenblatt Cheminfo, VKoopJUIS Nr. 53
22	Klim:Reaction- Dem Klimawandel vor Ort begegnen	Umwelbildungsmaßnahme für Kinder und Jugendliche. Über einen digitalen Medienverbund, bestehend aus einer interaktiven 3D-Visualisierung der Landschaftsveränderungen und einer ortsbegleitenden Klimawandel-App, werden Klimaanpassungsmaßnahmen an die räumlich-klimatischen Veränderungen in Baden-Württemberg vermittelt.	UM	noch in Entwicklung	noch in Entwicklung	Bildung	2022	135.098,45 €	noch in Entwicklung	noch in Entwicklung	Umweltbildung

Nr.	Titel der App	Kurzbeschreibung	Ressort	Apple-App-Store (Link)	Google-Playstore (Link)	Kategorien	Entwicklung Jahr	Kosten 2022 (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Jährliche Betriebskosten Akzeptanz der App (zu Frage 5) (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Aufgabe des Landes (zu Frage 7)
24	LaufkäferApp	Im Rahmen des Projekts soll eine App zur Bestimmung für alle Sandläufkäfer und Großläufkäfer von Baden-Württemberg erarbeitet und NLP-intern getestet werden. Es geht dabei um die grundsätzliche Eignung des Erkennungsverfahrens. Ansätze der Bürgerwissenschaften haben eine lange Tradition bei der Erfassung und Bestimmung von Insekten, die leider in den letzten Jahrzehnten aus unterschiedlichen Gründen im Rückgang begriffen ist. Neue innovative digitale Ansätze könnten insbesondere junge Bürgerwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler besser ansprechen. Die neue App wird einen digitalen Bestimmungsschlüssel, ökologische Informationen zu den Arten und eine zunächst NLP-interne Meldfunktion für Sand- und Großläufkäfer beinhalten. Der Nutzerin bzw. dem Nutzer sollen Angaben zur Ökologie und Verbreitung der Arten zur Verfügung gestellt werden.	UM	noch in Entwicklung	noch in Entwicklung	Umwelt	2019	0,00 €	500,00 €	Nationalparkgesetz § 4 Bildung und Information, § 5 Wissenschaftliche Beobachtung und Forschung
		Damit leistet das Vorhaben auch einen Beitrag zur Umweltbildung. Mit Hilfe von Bürgerwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler wollen wir räumlich und zeitlich fein aufgelöste Daten zur Verbreitung der 30 in Baden-Württemberg vorkommenden Großläufkäferarten (Frank & Konzelmann, 2002) mit einem über die hinausgehenden Ansatz erheben. Speziell in topographisch stark strukturierten Regionen, wie dem Schwarzwald und der Schwäbischen Alb, lassen sich so durch die Klimaerwärmung hervorgerufene uphills shifts abbilden, sich aber auch flächige Veränderungen in der Verbreitung dieser Arten untersuchen. Grundsätzlich lässt sich damit auch die Gefährdung dieser Arten mit verbesserter Datengrundlage bewerten.								

Nr.	Titel der App	Kurzbeschreibung	Ressort	Apple-App-Store (Link)	Google-Playstore (Link)	Kategorien	Entwicklung Jahr	Kosten 2022 (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Jährliche Betriebskosten Akzeptanz der App (zu Frage 6) (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Aufgabe des Landes (zu Frage 7)
25	BW Map mobile	BW Map Mobile bringt die amtlichen topographischen Karten Baden-Württembergs in hoher Qualität mit bedienerfreundlicher Benutzeroberfläche und umfangreichen Funktionalitäten auf Smartphone/iPhone und Tablet/iPad. Die App beinhaltet die DTK 10, 50, 250, 500, 1 Mio als Offlinekarten, erweitert um das Gebiet des Bodensee-Geodatenpools (Schweiz, Österreich, Bayern), den OpenData-WMS Maps4BW (BW-Anteil des WebAtlasDE) als Onlinekarte. Kernfunktionen: Tracking mit Sprachnavigation, Umfangreiche Geosuche (DLN-Namensgut), Touristische Inhalte (POI's), Wanderwege, Radwege als navigierbare Tracks, Routenfähige Netze zu Wander- und Radwege um individuelle navigierbare Tracks zu erzeugen), Limes-Thematik als eigene Fachschale, Integrierter ÖPNV-Fahrplanmonitor (efabw) über Haltestellensymbole aufrufbar, 3D und Augmented Reality mit Höhenangaben, GPX-Tracks-Download und Trackaufzeichnung mit Höhenprofil, Betriebssysteme iOS und Android Die kostenpflichtigen Kartendaten (Vollversion) können über In-App-Käufe über die beiden AppStores erworben werden. Weitere Infos: https://www.igi-bw.de/Produkte/Karten/BW-Map-mobile/	MLW	https://apps.apple.com/de/app/bw-map-mobile/id756565299	https://play.google.com/store/apps/details?id=com.igi.bw%20map&c=apps&gl=DE	Tourismus	iOS seit Januar 2014, Android seit Januar 2015	2022: keine	2022: rund 25.000 €	Die Akzeptanz der App ist in der Zielgruppe auf Grund ihrer Download-Zahlen als hoch einzustufen. Die Präsentation von kartographischen Informationen in analogen und digitalen Karten ist Aufgabe der Vermessungsverwaltung nach § 3 Absatz 4 Vermessungsgesetz. Hierzu gehört die Präsentation in geeigneten Applikationen offline als auch online.
26	SchulsportApp BW	Die in der App enthaltenen Filmsequenzen zeigen, wie Bewegungsabläufe idealtypisch ausgeführt werden und unterstützen Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler im Sportunterricht und bei der Prüfungsvorbereitung. Genauere Informationen sind unter dem Link https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemittteilung/pid/neue-schulsport-app-unterstuetzt-lehrkraefte-und-schueler-zu-finden .	KM	https://apps.apple.com/de/app/schulsportapp-bw/id1628548740	https://play.google.com/store/apps/details?id=com.turmap.sportapp_entwicklungsportap_bw	Bildung	hne, Beginn des	10.999,17 €	(Laufzeit des Vertrags bis Ende 2022) ist in der Zielgruppe auf Grund ihrer Download-Zahlen als sehr hoch einzustufen (seit Dezember 2022 rund 390.000 Downloads).	

Nr.	Titel der App	Kurzbeschreibung	Ressort	Apple-App-Store (Link)	Google-Playstore (Link)	Kategorien	Entwicklung Jahr	Kosten 2022 (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Jährliche Betriebskosten Akzeptanz der App (zu Frage 5) (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Aufgabe des Landes (zu Frage 7)
27	App Digitaler Weiterbildungscampus	Die App ist ein ergänzendes Angebot des digitalen Weiterbildungscampus (DWC). Der DWC ist eine zentrale, digitale Lernplattform zur Unterstützung von Weiterbildungsangeboten im Land Baden-Württemberg. Der DWC unterstützt kooperative, adaptive, kompetenzorientierte Lehr- und Lernformen sowie Weiterbildungsprozesse zur Unterstützung und Sichtbarmachung informeller Lernprozesse durch die Zurverfügungstellung geeigneter, digitaler Werkzeuge. Dieser steht seit dem Jahr 2013 den Weiterbildungssträgern in Baden-Württemberg als zentrale und datenschutzkonforme Online-Plattform zur Umsetzung digitaler Kurse und Lernsets zur Verfügung. Die App bietet ergänzend die Möglichkeit, Dateien, ganze Ordner, Kurse und Gruppen automatisch offline auf das Smartphone der Nutzerinnen und Nutzer zu synchronisieren. Damit stehen die Lernmaterialien auch offline und unterwegs zur Verfügung. Weitere Funktionen sind: - Automatische Synchronisierung beim Hochladen neuer Materialien. - Zugriff auf alle Objekte in Kursen und Gruppen durch dynamischen Wechsel zwischen App und Weboberfläche der Lernplattform. - WLAN-only-Modus: Automatischer Download nur im WLAN, um das Datenvolumen der Nutzerinnen und Nutzer zu schonen. - Maximales Kontingent einstellbar, um den Speicherplatz auf dem Smartphone zu schonen. - Nutzung des Lernortes als Lehr- und Lernwerkzeug (location based learning).	KM	https://apps.apple	Die Android-Version befindet sich aufgrund technischer Änderungen seitens Google-Store in Überarbeitung.	Bildung	Über mehrere Jahre, als Community App der ILIAS e.V. - Community gestartet. Branding für DWC seit 2019.	6.000 € für Wartung und Updates.	6.000,00 €	Unterstützung der Weiterbildung im Bereich Digitalisierung sowie Erstellung und Verbreitung von Online-Angeboten. Unterstützung für zusätzlichen Service als Weiterbildungsteilnehmerinnen und -teilnehmer. Ergänzung zur etablierten Online-Plattform DWC handelt, wird die Akzeptanz mit 15.000 Zugriffen (2022) als erwartungsgemäß solide eingestuft.
28	Asphalt-integrator-App (kurz: AI-App)	Darstellung der Bauabläufe auf einer Baustelle mit Asphaltdeckeneinbau in Echtzeit in Karte und schematische Abbildungen	VM	nicht vorhanden	nicht vorhanden	Mobilität	2022-2023	150.000,00 €	App ist nicht in Betrieb, daher keine Daten	Hoch, wird zukünftig in den Bauleitungen der Regierungspräsidien eingesetzt
29	Anrufbus Rotweil	Der Landkreis Rotweil hat ein kreisweites Anrufbus-System, das die telefonische Bestellung von Rufbussen ermöglicht. Dieses System soll durch eine App ergänzt werden, in der Fahrgäste ihre Fahrten mit dem Rufbus buchen können.	VM	Anrufbus Rotweil	Anrufbus Rotweil – Apps bei Google Play	Mobilität	2021-2023	Kosten 2021-2023: 99.430,00 € ; Landesseitige Förderung: 74.857,5 € (75 %)	Der Bewilligungszeitraum des Projekts lief bis zum 31.03.2023. Informationen zur Akzeptanz der App liegen bislang nicht vor	Unterstützung von digitalen Buchungsmöglichkeiten für On-demand-Verkehre

Nr.	Titel der App (Projektname)	Kurzbeschreibung	Ressort	Apple- App-Store (Link)	Google- Playstore (Link)	Kategorien	Entwicklung Jahr	Kosten 2022 (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Jährliche Betriebskosten (ggf. Anteil aus übergeordnetem Projekt)	Akzeptanz der App (zu Frage 5)	Aufgabe des Landes (zu Frage 7)
30	RadKULTUR-App (Projektname)	Die Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg hat im Rahmen der übertragenen Aufgaben mit Mitteln des Ministeriums für Verkehr eine bestehende App weiterentwickeln lassen, mit der Kommunen und Arbeitgeber per Fahrrad gefahrene Kilometer – etwa auf dem Weg zur Arbeit – honorieren können (RadKULTUR-App). Der App-Dienstleister wurde im Rahmen einer Ausschreibung ausgewählt.	VM	nicht vorhanden	nicht vorhanden	Mobilität	2022	187.000,00 €	App ist nicht in Betrieb, daher keine Daten	App ist nicht in Betrieb, daher keine Daten	
31	bwegt-App (neu)	Die neue bwegt-App wird mittelfristig die bwegt Bus&Bahn ersetzen. Die neue bwegt-App wird im Wesentlichen 2023/2024 gemeinsam mit dem VVS entwickelt. Neben dem Leistungsumfang der Bus&Bahn-App werden voraussichtlich in der bwegt-App auch weitere Buchung- und Serviceangebote (u. a. Überwächung, Verbindung und Haltestellen, Routing barrierefreie Reiseketten) und um den Nahverkehr im Land zur Verfügung stehen.	VM	nicht vorhanden	nicht vorhanden	Mobilität	Seit 2022	2022 noch keine ergebniswirksame Ausgaben. Auftrag im Wert von 50.000 € vergeben	App ist nicht in Betrieb, daher keine Daten	App ist nicht in Betrieb, daher keine Daten	bwegt ist die Endkundenmarke für den Schienenbahnverkehr im Land. Das Land hat aufgrund seiner verkehrsvertraglich definierten Erbverantwortung für die SPNV/Verkehr ein großes finanzielles Interesse an Kundenbindung und Umsatzsteigerung. Die bwegt-App ist dabei eine wichtige Schnittstelle zum Endkunden.